

1757 - 2012

255 Jahre seit der österreichisch-preußischen Schlacht unter dem Kaltenberg im Böhmischem-Kamnitzer Raum

Erinnerungsveranstaltung zum 255. Jubiläum der österreichisch-preußischen Kämpfe
„DIE NACHKLÄNGE DER SCHLACHT VON KOLIN IM JAHR 1757 IN NORDBÖHMEN“.
DARSTELLUNG DES ZUSAMMENSTOßES DES PREUßISCHEN UND ÖSTERREICHISCHEN HEERES
UNTER DEM KALTENBERG IM BÖHMISCH-KAMNITZER RAUM ZU EHREN DER GEFALLENEN.

Dank geht an:

Die militärhistorischen Gruppen und Vereine
unter der Führung von Regiment Wied 1762.
Herrn Jaroslav Moudrý jr. (Biofarma Lipnice/Biofarm Limpach)
für die freundliche Bereitstellung der Fläche
für den Lageraufbau und die Kampfveranstaltung.
Die Sponsoren, ohne deren großzügige Unterstützung die Organisation
dieses Ereignisses nicht möglich wäre:
Zdeněk Masojídek,
Jarmila Janečková,
Miroslav Jindra,
MUDr. Kateřina Fabichová,
Prof. MUDr. Stanislav Tůma, CSC.,
Miluše und Vlastimil Vrtílkovi,
Mgr. Petra Vlčková und Ing. Michal Vlček,
Mgr. Monika Stiebitzová, der Brennerei Benátky.
Besonderer Dank gilt Frau Hana Lukáčová, der ehemaligen Bürgermeisterin
der Stadt Česká Kamenice/Böhmischem-Kamnitz
und der Pavel und Pavla Redlich Stiftung
von der Kommunalen Stiftung Aussig.

Subventioniert durch:



čtení pomáhá
(Lesen hilft)



Ústecká komunitní nadace
(Kommunale Stiftung Aussig)



Ústecký kraj
(Die Region Ústí)



Regiment Wied
1762

Presse:



Bürgervereinigung unter dem Kaltenberg
Karoliny Světlé 782, 407 21 Česká Kamenice
IČO: 270 56 864
e-mail: info@podstudencem.cz
www.bitvapodstudencem.cz

Zeitraum: Freitag 20.7. – Samstag 21.7. 2012

Ort: Gebiet zwischen Lipnice/Limpach und Studený/Kaltenbach, im Sattel zwischen Lipnický Vrch/Limpacher Berg und Studenec/Kaltenberg (am Ortseingang Lipnice/Limpach aus Richtung Kunratice/Kunnersdorf und Česká Kamenice/Böhmischem-Kamnitz kommend).
Die Aufführung wird von militärhistorischen Gruppen und Vereinen aus Tschechien und Deutschland unter der Leitung vom Regiment Wied 1762 durchgeführt.

Freitag 20.7. 2012

- Ankunft der Teilnehmer und Aufbau des Lagers im Sattel zwischen Lipnický Vrch/Limpacher Berg und Studenec/Kaltenberg.
- 13.30** Pietätsakt bei dem Lehmannsdenkmal in Horní Liska/Obere Hasel mit der Teilnahme von Vertretern der Stadt Česká Kamenice/Böhmischem-Kamnitz, Soldaten und OspS (Bürgervereinigung unter dem Kaltenberg) – Ehrung der gefallenen Soldaten mit Kranzniederlegung.
- 15.00** Pietätsakt mit Kranzniederlegung zu Ehren der gefallenen Soldaten an der Křížový buk/Kreuzbuche mit Teilnahme von Vertretern der Gemeinde Kytlice/Kittlitz, Herrn B. Hamák und OspS.
- 18.30** Umzug der Soldaten vom Militärlager in Lipnice/Limpach nach Česká Kamenice/Böhmischem-Kamnitz.
- 19.00** Zapfenstreich – feierlicher Marsch der Soldaten nach náměstí Miru, Česká Kamenice/Friedensplatz, Böhmischem-Kamnitz.
- 19.30** Umzug der Soldaten von Liska/Hasel ins Militärlager in Lipnice/Limpach. Auf dem Weg finden an den selben Stellen wie vor 255 Jahre Vorfürungen der Kämpfe statt.

Samstag 21.7. 2012

- 10.00 – 13.00** Darstellung des militärischen Lebens in der Mitte des 18. Jahrhunderts, Übungen und Kampfvorbereitungen der Einheiten im Militärlager Lipnice/Limpach.
- 13.00** Antritt der Ehrengarde im Militärlager. Marsch des Heeres mit allen Teilnehmern zu den Lehmannsdenkmälern bei Studený/Kaltenbach, die von E. Lehmann aus Chřibská/Kreibitz in den Jahren 1903 und 1906 zur Erinnerung an die gefallenen Soldaten errichtet wurden.
- 14.00** Segnung des renovierten Denkmals „St. Michaels Anhalten“ (1759) in Hluboká rokle zwischen Lipnice/Limpach und Studený/Kaltenbach, das vermutlich die erste Erinnerung an die Gefallenen ist. Die Segnung wird durch Herrn P. Karel Jordán Červený, Dekan der St. Jakobs-Kirche in Česká Kamenice/Böhmischem-Kamnitz durchgeführt.
- 14.30** Pietätsakt mit Kranzniederlegung, Segnung und Ehrensalue bei den Lehmannsdenkmälern in der Nähe von Studený/Kaltenbach. Teilnahme von Vertretern der Gemeinde Kunratice/Kunnersdorf, OspS, Zuschauern, Ehrengästen und Vertretern der Sponsoren.
- 15.30** Segnung des renovierten, einzigartigen Sakraldenkmals Johns Felsnischenkapelle in Studený/Kaltenbach (ohne Teilnahme der Soldaten).
- Fortsetzung der Besichtigung des Militärlagers.
- 17.00** Hauptereignis: Rekonstruktion der Schlacht unter dem Kaltenberg, wo es zu einer der blutigsten Auseinandersetzungen während der dreitägigen Kämpfe im Jahr 1757 gekommen ist.
- 17.45** Feierlicher Aufmarsch der Einheiten und Ende der Veranstaltung.

Fachlicher Ratgeber des gesamten Ereignisses: Regiment Wied 1762
Fläche für den Lageraufbau und Kampf freundlich zur Verfügung gestellt
von Jaroslav Moudrý jr. – Biofarma Lipnice/Biofarm Limpach

Veranstalter: Bürgervereinigung unter dem Kaltenberg